

FRÄNKISCHE SCHWEIZ HEILIGENSTADT i. OFR. MOUNTAINBIKING

Echt. Stark. Oberfranken!



GRUSSWORT

Viel Spaß beim Mountainbiking rund um
Heiligenstadt wünscht Ihnen Ihre

Melanie Huml

Melanie Huml Mdl
Staatssekretärin

Vorsitzende Oberfranken Offensiv-Forum Zukunft Oberfranken e.V.



IMPRESSUM

Herausgeber: Oberfranken Offensiv-Forum Zukunft Oberfranken e.V., Maximilianstraße 6, 95444 Bayreuth,
Tel. 0921 / 52523; Fax 0921 / 52524; info@oberfranken.de, www.oberfranken.de

Konzept für Route und Faltblatt/Text/Fotos: ADFC, Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club, Landesverband Bayern

Routenausarbeitung/Beschildeungskonzept: Dirk Vollmer/Romanus Scholz

Faltblattkonzeption/Text/Fotos: Dirk Vollmer/Paul Bickelbacher/Alexandra Weiss

Kartographie/Bearbeitung/Herstellung:

Galli Verlag+Vertrieb GmbH, 86558 Hohenwart, Tel. 08443/8916, Fax: 08443/8917, galli-verlag@t-online.de, www.galli-verlag.de

Graphik/Layout: Galli Verlag+Vertrieb GmbH

Auszüge und Veröffentlichungen aus diesem Objekt nur mit Genehmigung von Oberfranken Offensiv-Forum Zukunft Oberfranken e.V.
und des Galli Verlags. Die Benutzung der Radroute erfolgt auf eigene Gefahr.

Alle Angaben wurden sorgfältig erhoben - Änderungen und Irrtum vorbehalten. -Printed in Germany- Auflage Sommer 2011



Sicherheit:

Fahren Sie nur auf ausgewiesenen Wegen, vorausschauend und defensiv. Kontrollieren Sie in jeder Situation, ob Ihr Mountainbike funktionsfähig ist.

Fazit:

Grobes Fehlverhalten oder Missachtung bestehender Vorschriften wirken sich direkt auf uns Mountainbiker aus! Strecken werden geschlossen und unser Image sinkt, nicht nur am Ort des Geschehens.



Das Regionalmanagement Oberfranken Offensiv-Forum Zukunft Oberfranken e.V. wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie mit Mitteln aus dem EFRE-Programm „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung - Bayern 2007 - 2013 der Europäischen Union.“



Europäische Union
„Investition in Ihre Zukunft“
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



ANFAHRTSSKIZZE



Wir möchten allen Beteiligten danken, die zum Gelingen des Projektes beigetragen haben.

- Das Projekt wurde maßgeblich realisiert von
- Oberfranken Offensiv-Forum Zukunft Oberfranken e.V.
 - Markt Heiligenstadt i.OFr.
 - Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club e.V.

In Zusammenarbeit mit den regionalen Forst- und Naturschutzbehörden, dem Gebietsausschuss Fränkische Schweiz, den Jäger- und Jagdschutzverbänden, den Bauernverbänden, den Hotel- und Gaststättenverbänden, den Radclubs, den Grundstückseigentümern und -anliegern sowie dem Fränkische Schweiz Verein ist es gelungen, attraktive Mountainbike-Touren im Naturpark Fränkische Schweiz – Veldensteiner Forst zu realisieren. Sollten Sie Anregungen, Beschwerden oder Lob haben, so teilen Sie dies bitte unserer Tourist Information mit, denn wir sind ständig bemüht, die Wünsche unserer Gäste zu erfüllen.

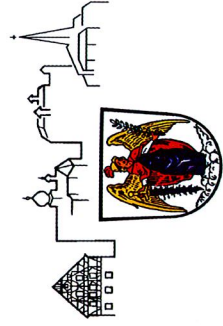
INFOS

TOURIST-INFORMATION MARKT HEILIGENSTADT:

Hauptstr. 21, 91332 Heiligenstadt
Tel.: 09198 929932, Fax: 09198 929940
E-Mail: tourismus@markt-heiligenstadt.de
Homepage: www.markt-heiligenstadt.de

TOURISMUSZENTRALE FRÄNKISCHE SCHWEIZ:

Oberes Tor 1, 91320 Ebermannstadt
Tel.: 09191 86-1054, Fax: 09191 86-1058
E-Mail: info@fraenkische-schweiz.com
Homepage: www.fraenkische-schweiz.com



Liebe Mountainbiker,

die Fränkische Schweiz ist ein ideales Urlaubsgebiet, um sportlich-aktiv die vielfältige Natur zu erleben. Auf engstem Raum sind Felstürme, gewundene Täler, Hochflächen, Felder und ausgedehnte Wälder vereint. Sie sind eingeladen, die reizvolle und abwechslungsreiche Landschaft des Nationalparks zu erkunden.

Die Topographie weist um Heiligenstadt zwar keine ausgesprochen großen Höhenunterschiede auf (329 m – 585 m ü. NN.), ermöglicht es aber dennoch bei ausgedehnten Touren ausreichend Höhenmeter zu sammeln.

Wir haben ein Routennetz aus 3 Rundkursen entwickelt. Die Farbgebung der Routen bezeichnet hierbei keinen Schwierigkeitsgrad! Die intakte Kultur- und Naturlandschaft rund um Heiligenstadt bietet hervorragende Ausgangsbedingungen für das Mountainbiking. Aber auch Wanderer, Radwanderer, Naturfreunde, Jäger und Angler fühlen sich in der unberührten Landschaft seit Jahren zu Hause. Deshalb sind die Touren so gestaltet, dass die Bedürfnisse der Biker befriedigt und gleichzeitig andere Naturaktivisten möglichst wenig beeinträchtigt werden. Sensible Bereiche wurden in begründeten Fällen ausgeklammert. Lokale Gastronomie, Einzelhandel und touristische Sehenswürdigkeiten sind in den Routenverlauf eingebunden, um das Naturerlebnis mit einer schmackhaften Verpflegung, ausreichender Getränkeversorgung und attraktiven Highlights zu verknüpfen. Hierfür verlaufen die Strecken ab und an auch auf asphaltierten Wegen. Rund um die Mountainbike-Routen gibt es ausreichend radlerfreundliche Beherbergungsbetriebe - Kontakt über die Tourist-Info.

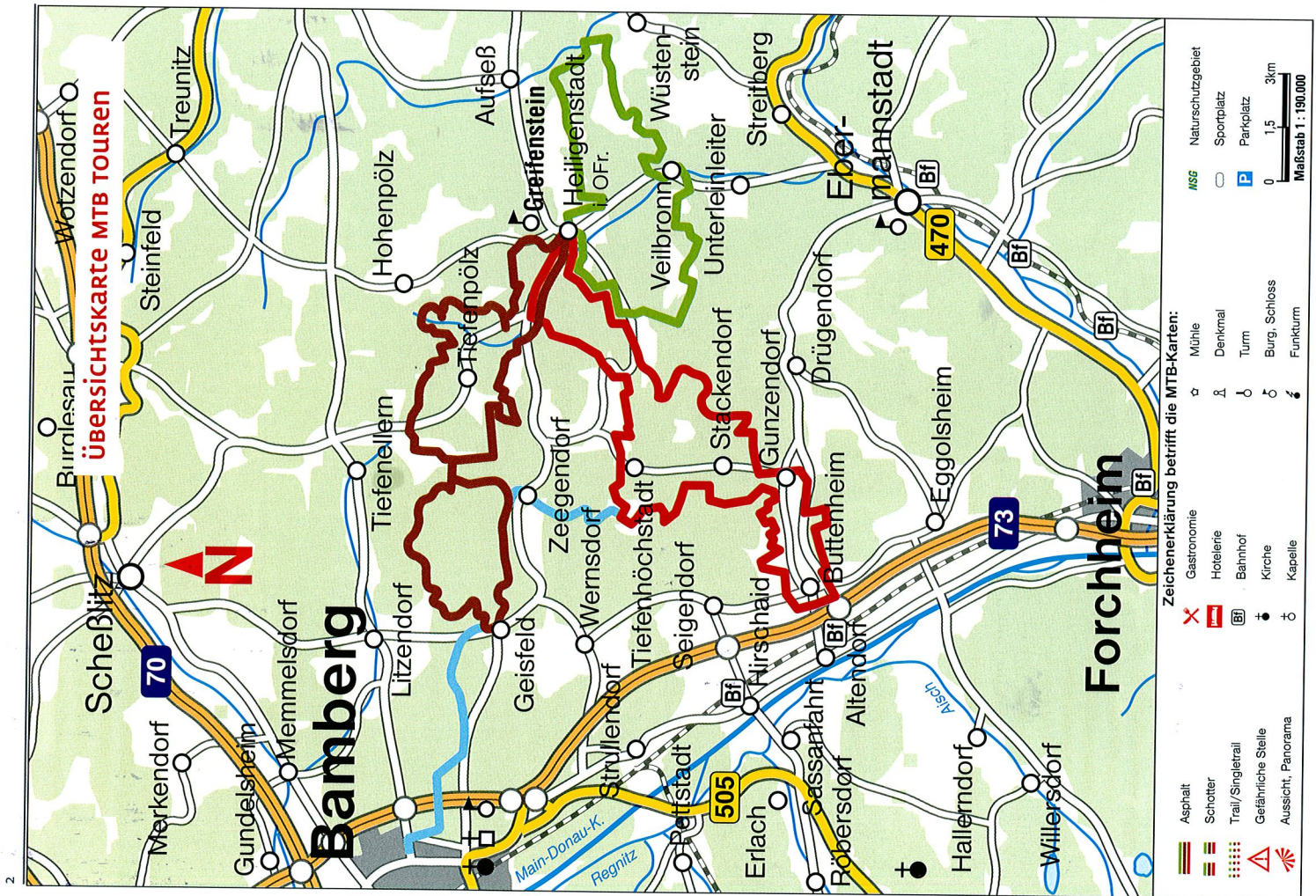
Routenübersicht

Alle Touren sind für sportlich ambitionierte Mountainbiker konzipiert, bei denen nicht allein der konditionelle Aspekt dominiert, sondern auch ein ausgeprägtes Verständnis für die Belange von Flora und Fauna vorhanden ist. Im Routenverlauf sind vereinzelt fahrtechnisch anspruchsvollere Teilstrecken integriert. Wer nicht sicher im Sattel sitzt – bitte absteigen und schieben!

	km	hm
Route 1: Geisberg	46,9	883
Route 2: Altenberg	48,5	991
Route 3: Matzenstein	33,0	559
Gesamt:	128,4	2.433
Verbindungsrouuten		

Bei jedem einzelnen Rundkurs besteht die Möglichkeit abzukürzen, damit bietet sich auch Anfängern, konditionell Schwächeren und Familien die Chance, unsere Region mit dem Mountainbike zu entdecken!

Die Strecken sind durchgehend beschildert und ermöglichen eine einfache Orientierung im Gelände. Die Routen sind nur in eine Fahrtrichtung beschrieben und markiert, um eventuelle Begegnungskonflikte zu vermeiden. Nicht an jeder Weggabelung (ungeeignete Pfade, Holzrückenpfade) ist ein Schild angebracht. Bitte so lange auf dem "Hauptweg" bleiben, bis ein Schild die nächste Richtungsänderung angibt.



Auf eine pauschale Kategorisierung der Routen nach Schwierigkeitsgraden und die Angabe der Fahrzeit wurde bewusst verzichtet, da jeder Mountainbiker individuelle Leistungsmerkmale aufweist. Der Streckencharakter ist in den Routenbeschreibungen der Einzelblätter dargestellt. Bitte beachten Sie die Hinweisschilder und die Wegweisung. Befahren Sie nur gekennzeichnete Wege. Seien Sie sich bewusst, dass überall, auch in den Wäldern, immer mit KFZ-Verkehr, Reitern oder Wanderern zu rechnen ist.



Hinweise

Die Benutzung der ausgewiesenen Mountainbike-Routen erfolgt auf eigene Gefahr. Es ist jederzeit mit wege- bzw. aktivitätsüblichen Gefahren (z.B. lose Gesteinsbrocken, Schlaglöcher, Äste, Baumstämmen, Geländestufen, steil abfallende Wegkanten, Schranken, etc.) zu rechnen. Die Wege unterliegen keinen besonderen Instandhaltungsmaßnahmen.

Die Grundstücksbesitzer, Wegebetreiber, Planer und der Tourismusverband übernehmen keinerlei Haftung für den Zustand der Wege oder etwaige Unfälle. Eine Unfall- und/oder Haftpflichtversicherung kann im Notfall gute Dienste leisten.

Bei mutwilligen Zerstörungen oder Fehlverhalten können Schadenersatzansprüche erhoben werden. Die Ausweisung, Beschreibung und Unterhaltung der Strecken erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist erwünscht und mit den zwei überregionalen Bahnhöfen, Forchheim und Bamberg, in unmittelbarer Umgebung problemlos möglich. Ab Bamberg besteht direkt am Bahnhof die Möglichkeit der Fahrradmitnahme mit dem OVf bis Heiligenstadt. Ab Forchheim geht es mit dem Zug weiter bis Ebermannstadt und von dort auch mit dem OVf oder mit dem Rad die letzten Meter auf dem Leinleiter-Radweg. Ein weiterer regionaler Bahnhof liegt in Buttenheim direkt an der Strecke.

Gefahren

Achten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit auf Schranken, Absperrungen, andere Wegenutzer und Fahrzeuge aller Art. Fahren Sie vorausschauend und mit angepasster Geschwindigkeit, um im Notfall rechtzeitig reagieren zu können – zu Ihrer eigenen und zur Sicherheit der anderen Wegnutzer! Auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Wegen ist im Rahmen der wirtschaftlichen Nutzung jederzeit mit Fahrzeugen oder Gegenständen entsprechend der üblichen Bewirtschaftungsmaßnahmen zu rechnen!

Natur:

Das Fahren abseits von Wegen zerstört Flora und Fauna, ist deshalb gesetzlich verboten und kann in Bayern mit einem Bußgeld von bis zu € 10.000,- geahndet werden!

Geschwindigkeit:

Auf land- und forstwirtschaftlichen Wegen gilt generell eine gesetzliche Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h; ein Überschreiten kann bei einem Unfall entsprechende Folgen haben!

Jagd:

In den frühen Morgen- oder Abendstunden ist das Wild am aktivsten! Um Störungen zu vermeiden, die sich nachhaltig auf das Verhalten der Wildtiere auswirken, nicht in der Nacht und nicht zu den Dämmerungszeiten (1 Stunde vor Sonnenauf- und -untergang) fahren!

Forst:

Sind Warnschilder oder Absperrungen auf Wegen angebracht, werden Forstarbeiten durchgeführt. Sollten Sie diese Warnung ignorieren und ein Unfall ist die Folge, sind Sie haftbar!

Reiter:

Pferde sind enorm schreckhaft! Werden sie nervös, sind Ihre eigene und die Sicherheit des Reiters stark gefährdet. Nähern Sie sich langsam und machen Sie rechtzeitig auf sich aufmerksam.

Wanderer:

Lassen Sie Wanderern bitte generell den Vortritt, und machen Sie sich bemerkbar beim Annähern, denn Wanderer sind die Schwächeren. Seien Sie vor allem auf schmalen Wegabschnitten und bergab besonders nachsichtig. Überholen Sie grundsätzlich im Schrittempo, oder mögen Sie vorbeirasende Autos?

Wetter:

Bei extrem nassem oder extrem trockenem Boden ist der Untergrund am anfälligsten für Erosion! Seien Sie bitte besonders umsichtig und richten Sie Ihr Fahrverhalten danach, d.h. nicht mit blockierenden Reifen bremsen und die Reifen möglichst nicht durchdrehen lassen.

Spuren:

Versuchen Sie Reifenspuren zu vermeiden, soweit das möglich ist. Umfahren Sie feuchte Stellen. Versuchen Sie einfach, die Räder rollen zu lassen!